

Pressemitteilung (23.09.2019)

## Eine klare Vision für das Europa von Morgen

Am Montag wurde feierlich die 91. Internationale Sitzung des Europäischen Jugendparlamentes in der Hauptkirche St. Katharinen eröffnet.

**Mit der Eröffnungszeremonie beginnt die Arbeitsphase in den einzelnen Ausschüssen des Europäischen Jugendparlamentes. Die Delegierten erwarten ausgiebige Diskussionen zu Themen wie dem Klimawandel und Migration.**

300 junge Menschen haben sich an diesem Montagmorgen in der Hauptkirche St. Katharinen versammelt. Sie bilden für neun Tage das Europäische Jugendparlament. Gebannt lauschen sie der Rede von Henrik Lesaar, Leiter des Referats Europapolitik der Senatskanzlei, der ihr Engagement für ein geeintes Europa lobt. Unter ihnen ist der 21-jährige Stenaldo Mëhilli aus Albanien. Durch einen Freund wurde der angehende Politikwissenschaftler Anfang des Jahres auf das Europäische Jugendparlament aufmerksam und gewann im Mai 2019 den albanischen Vorentscheid. Von seiner Sehbehinderung ließ sich Stenaldo nicht beeindrucken - er reiste alleine nach Hamburg. „Blind sein bedeutet, seine Augen nicht zu benötigen“, sagte er am Rande der Eröffnungszeremonie. Für ihn überwiege die einmalige Chance, an einer Internationalen Sitzung des Europäischen Jugendparlamentes teilzunehmen. „Selten bietet sich eine vergleichbare Chance, Freunde in der Ferne zu finden und für seine eigene Meinung einzutreten. Ich habe die schwierige Reise gerne auf mich genommen.“

Für die kommenden Tage hat sich Stenaldo viel vorgenommen: Er gehört dem Ausschuss für Entwicklung unter der Leitung des Iren Kevin Boland (22) an. Gemeinsam möchte das Gremium Lösungsansätze für eine strategische Partnerschaft zwischen der EU und Afrika erarbeiten. Noch bis Donnerstag dokumentieren sie ihre Ergebnisse in einer formellen Resolution. Am Freitag und Samstag folgt die Parlamentarische Vollversammlung. Dort werden die Resolutionen der 15 Ausschüsse im Plenum abgestimmt – alles in englischer Sprache. Wie sie sich entscheiden, ist noch nicht abzusehen und gleichzeitig steht eines fest: Die Jugend hat die Zukunft der Europäischen Union fest im Blick.

*Zeichenzahl dieser Mitteilung (inkl. Leerzeichen): 2.100*

**Wir möchten alle Vertreter\*innen der Presse herzlich einladen, die Sitzung zu besuchen und sich ein persönliches Bild von der Veranstaltung zu machen. Weitere Details sowie ein ausführliches kommentiertes Presseprogramm entnehmen Sie bitte der Pressemappe, die Sie [hier](#) herunterladen können.**



**HAMBURG 2019**  
91<sup>ST</sup> INTERNATIONAL SESSION  
EUROPEAN YOUTH PARLIAMENT



EUROPEAN YOUTH PARLIAMENT  
DEUTSCHLAND GERMANY

### Kontakt

Tim Kniepkamp  
Presse- und Öffentlichkeits-  
arbeit Hamburg 2019

E-Mail:  
tim.kniepkamp@eyp.de  
Mobil: +49 (0) 176 21728090

## Ansprechpartner

Für Ihre Fragen steht Ihnen als Ansprechpartner Tim Kniepkamp unter den oben genannten Kontaktdaten zur Verfügung. Weitere Informationen und Bildmaterial bitten wir Sie außerdem unsere Homepage unter [www.eyp.de](http://www.eyp.de) zu besuchen.

## Über das Europäische Jugendparlament

Das Europäische Jugendparlament in Deutschland e.V. (EJP) gehört zum Dachverband des European Youth Parliament (EYP). Das EYP setzt sich zum Ziel, den interkulturellen Austausch junger Menschen in Deutschland und Europa zu fördern und als Plattform für politische Debatten zu fungieren. Insgesamt ist das EYP in 41 Ländern Europas vertreten. Der überparteiliche, gemeinnützige und unabhängige Verein wird ausschließlich ehrenamtlich von Schüler\*innen und Studierenden getragen.

## Förderer der Sitzung

RF<sub>S</sub> Reinhard Frank-Stiftung

friede springer stiftung



INNOGY FÜR ENERGIE UND GESELLSCHAFT STIFTUNG



STIFTUNG MERCATOR



BMW GROUP



Venue Partners



Main Partners



Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur



Initiators



The Schwarzkopf Foundation is the international umbrella organisation of the European Youth Parliament (EYP). EYP Germany is a National Committee in the EYP network.